



ESCH-SUR-ALZETTE
EUROPEAN CAPITAL
OF CULTURE

Pressemitteilung

Esch-Alzette, 29.10.2020

Esch2022 präsentiert weitere Projekte des Kulturprogramms

Mit der Weiterentwicklung interner Projekte und der abschließenden Evaluation des „Appel à projets“ wird das kulturelle Programm von Esch2022 konkreter

Die Programmgestaltung der Europäischen Kulturhauptstadt nimmt zunehmend Form an: In den vergangenen Monaten hat das Team von Esch2022 gemeinsam mit nationalen und internationalen Partnern aus dem kulturellen Bereich an der Umsetzung eigens initiiert Projekte gearbeitet. Zudem ist die Evaluation des Projektauftrages abgeschlossen.

In rund 500 Tagen fällt der Startschuss für ein vielseitiges Programm, das Bewohner und Besucher der Europäischen Kulturhauptstadt erwartet. Ein Programm, an dem das Team von Esch2022 gemeinsam mit zahlreichen Partnern tagtäglich arbeitet. Dieses formiert sich einerseits aus den von Esch2022 initiierten Projekten und andererseits aus den beim „Appel à projets“ eingereichten Konzepten. Die Projekte werden auf dem gesamten Gebiet der Europäischen Kulturhauptstadt ihre Heimat finden.

Bei einem Pressefrühstück in Esch-Belval gab es am Donnerstag Informationen zu dem Teil des Programms, das rund um den historischen Industriestandort Belval realisiert wird. Ein Highlight wird zum Ende des Jahres 2022 die Ausstellung mit dem Arbeitstitel „Perspectives of Europe“ sein. Die Historiker Pit Péporté und Sophie Neuenkirch von Historical Consulting aus Luxemburg beschäftigen sich dabei mit dem Thema Europa – seiner Gesellschaft, Projektionen und Perspektiven. „Die Ausstellung möchte klischeehaften Vorstellungen nachgehen und Fragen beantworten wie ‚woher stammen diese, was sagen sie über uns aus, sind sie vielleicht wahr und welchen Einfluss haben sie auf die restliche Welt?‘“, erklärte Pit Péporté vor Ort.

Für die Szenografie von „Perspectives of Europe“ wird mit Nils Van Keulen und Itamar Naamani von Tinker imagineers zusammengearbeitet. Das Team mit Sitz in Utrecht ist spezialisiert im immersiven und multimedialen Ausstellungsdesign und hat unter anderem in Amersfoort das Mondrianhuis gestaltet. Die Ausstellung ist eine der vier großen, die gemeinsam mit namenhaften Partnern aus dem kulturellen Bereich in der Möllerei realisiert werden. Auch das Zentrum für Kunst und Medien in Karlsruhe, das Haus der elektronischen Künste in Basel sowie Ars Electronica in Linz werden rund um das Thema Remix ausstellen.

Vergangenheit und Gegenwart in der Massenoire

In der Massenoire werden Geschichte und Gegenwart der Region bei zwei großen Dokumentarausstellungen miteinander verbunden. So wird das Luxembourg Centre for Contemporary and Digital History (C²DH) der Universität Luxemburg von Februar bis Mai 2022 dort eine Ausstellung rund um das aktuelle Rechercheprojekt „Remixing Industrial Pasts in the Digital Age“ präsentieren. Während vier Jahren recherchieren Wissenschaftler der Universität als Teil des kulturellen Programms von Esch2022 zur Geschichte der Süd-Region und ihrer Bürger, wie unter anderem kürzlich in einer Geschichtswerkstatt in der Annexe22 in Esch-Alzette. Die Szenografie wird von der in Mailand lebenden und arbeitenden Chiara Ligi realisiert.

Das kulturelle Programm in der Massenoire schließt mit einer im Oktober 2022 beginnenden Ausstellung des Fotojournalisten und Regisseurs Samuel Bollendorff (Paris) sowie des Tonregisseurs Mehdi Ahoudig (Marseille). Sie präsentieren eine Dokumentarausstellung mit Fotografien, die den Arbeitstitel „Les Frontaliers: des vies en stéréo“ trägt.

Im Sommer 2022 wird der Plancher des Coulées zu Füßen des Hochofen A durch die Installation einer Plattform zur Szenerie für darstellende Kunst. Das TROIS C-L - Centre de Création Chorégraphique Luxembourgeois und LUCODA - Luxembourg Collective of Dance werden dort während drei Wochen im Juli zeitgenössische Tanzchorographien präsentieren und Workshops veranstalten.

CAPITALE EUROPEENNE DE LA CULTURE 2022 ASBL

SIÈGE SOCIAL

163, rue de Luxembourg | L-4222 Esch-sur-Alzette
T : +352 2883 2022 | info@esch2022.lu
TVA: LU296 131 28 | RC: F10850

BUREAU ADMINISTRATIF

Creative Hub 1535°
115, rue Emile Mark | L-4620 Differdange

ESCH2022.LU



**ESCH-SUR-ALZETTE
EUROPEAN CAPITAL
OF CULTURE**

Evaluation des Projektauftrufs abgeschlossen

Auch beim „Appel à projets“ eingereichte Ideen werden auf dem Gelände des ehemaligen Industriestandortes in Belval umgesetzt: Der Fonds National de la Recherche, das Luxembourg Institute of Science and Technologie (LIST), die Universität Luxemburg und die Rockhal werden im Rocklab gemeinsam das Projekt „Remix Science: The Sound of Data“ realisieren. Dabei arbeiten lokale Wissenschaftler und Künstler zusammen, um Daten und Musik miteinander verschmelzen zu lassen.

Dieses Projekt gehört zu den rund 140 des „Appel à projets“, die nun zurückbehalten wurden. Die ersten vertraglichen Vereinbarungen werden in Kürze unterzeichnet. „Das ist ein wichtiger Moment in der Programmgestaltung von Esch2022. Mehr als 100 Projektträger wurden bisher über die Höhe der Kofinanzierung ihrer Projekte informiert, die anderen folgen in Kürze. Wir freuen uns über die vielen positiven Rückmeldungen unserer Partner und noch mehr freuen wir uns auf die vielen Projekte, die in enger Zusammenarbeit für die Europäische Kulturhauptstadt realisiert werden“, erklärte Programmdirektorin Françoise Poos beim Pressefrühstück.

Schritt für Schritt wird die Öffentlichkeit nun die Projekte und die dahinter stehenden Menschen besser kennenlernen: Zum einen werden bei den Pressefrühstücken von Esch2022 kontinuierlich Projekte präsentiert, zum anderen werden ab der zweiten Novemberhälfte Videos der Projektträger auf der Webseite von Esch2022 und in den sozialen Medien veröffentlicht, in denen sie sich und ihre Ideen vorstellen.

Virtuelle Rundgänge in Belval

- Hochofen A (Halle des Poches à Fonte und Plancher des Coulées)
<https://my.matterport.com/show/?m=niYcPgjs6ah>
- Massenoire
<https://my.matterport.com/show/?m=4ehYoe5JJ3t>

Die virtuellen Touren vermitteln eine Vorstellung der Orte, wie sie heute aussehen. Die dargestellten Orte werden sich im Laufe der Zeit weiterentwickeln.

Kommende Termine für Esch2022

Das nächste Pressefrühstück wird am 17. Dezember 2020 stattfinden. Weitere Informationen zu Themen und Ort folgen. Alle bestehenden Presseunterlagen inklusive Foto- und Videomaterial können auf www.esch2022.lu/presse heruntergeladen werden.

Kontakt

Sandra Schmit
Attachée de presse et relations publiques
sandra.schmit@esch2022.lu / presse@esch2022.lu
T. : +352 2883 2035

Jessika Maria Rauch
PR Curator
jessika.rauch@esch2022.lu
T. : +352 2883 2022

Über Esch2022

Mit der Stadt Esch-Alzette, den weiteren zehn Luxemburger Gemeinden des Verbandes Pro-Sud und den acht französischen Gemeinden der CCPHVA, ist Esch2022 Europäische Kulturhauptstadt im Jahr 2022. Esch2022 steht unter dem Motto „Remix Culture“. Die Ausarbeitung und Umsetzung aller Themen erfolgen in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden, den Ministerien und anderen Partnern. Esch2022 wird verwaltet durch die Vereinigung Capitale Européenne de la Culture 2022 asbl.

CAPITALE EUROPEENNE DE LA CULTURE 2022 ASBL

SIÈGE SOCIAL

163, rue de Luxembourg | L-4222 Esch-sur-Alzette
T : +352 2883 2022 | info@esch2022.lu
TVA: LU296 131 28 | RC: F10850

BUREAU ADMINISTRATIF

Creative Hub 1535°
115, rue Emile Mark | L-4620 Differdange

ESCH2022.LU